

Unbekannte beschädigen städtischen Baum in Marialinden – Stadt Overath bittet um Hinweise

Die Stadtverwaltung Overath bittet die Öffentlichkeit um Mithilfe bei der Aufklärung einer Sachbeschädigung in Marialinden. Auf einem städtischen Grundstück an der Lombachstraße wurde Ende Januar / Anfang Februar ein Baum durch unsachgemäße Schnittmaßnahmen erheblich beschädigt.



Fotos: © J. Borner, Stadt Overath.

Nach bisherigen Erkenntnissen wurde der Baum von bislang unbekannten Personen stark zurückgeschnitten und dabei so massiv geschädigt, dass er in seiner Substanz nahezu zerstört wurde. Der betroffene Baum steht auf dem Grundstück Gemarkung Heiliger, Flur 4, Flurstück 525.

Im selben Zeitraum fanden auf einem benachbarten Grundstück Baumfällarbeiten statt. Die ausführende Firma sowie der Eigentümer konnten jedoch nachvollziehbar darlegen, dass sie nicht für den Schaden an dem städtischen Baum verantwortlich sind.

Trotz intensiver Nachforschungen konnten bislang keine Hinweise auf die Verursacher erlangt werden. Die Stadt Overath hat daher am 19. März 2026 bei der Polizeidienststelle Unterschbach Anzeige wegen Sachbeschädigung gegen Unbekannt erstattet.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass der unsachgemäße Rückschnitt eines Baumes nicht nur einen erheblichen Eingriff in das Stadtgrün darstellt, sondern auch rechtliche Konsequenzen nach sich zieht.



Grafik Lageplan: Stadt Overath.

Zur weiteren Aufklärung des Vorfalls wird ein öffentlicher Zeugenaufruf gestartet: Wer im genannten Zeitraum verdächtige Beobachtungen im Bereich der Lombachstraße in Marialinden gemacht hat oder Hinweise auf die verantwortlichen Personen geben kann, wird gebeten, sich direkt bei der Polizeidienststelle Untereschbach zu melden.

Michael Eyer
Bürgermeister